

Protokoll der 127. Sitzung der Medienkommission

Die Sitzung fand am Montag, dem 29.03.2021, von 15:00 bis 16:15 Uhr als BBB-Meeting statt.

Mitglieder und Stellv. Mitglieder der Kommission:

Frau Prof. Petras (Vorsitzende der Kommission), Frau Fanselow, Herr Fenner, Herr Dr. Gehne, Herr Dr. Leder, Frau Schlebbe, Herr Wassermann, Herr Zelt

ständige Teilnehmende:

Herr Prof. Degkwitz, Herr Dreyer, Frau Dr. Helmers (Protokoll), Frau Mäder, Herr Pirr

Gäste: Frau Braschoss

entschuldigt:

Herr Dr. Morgenstern, Frau Dr. Schaumburg,

Tagesordnung:

1. Bestätigung der Tagesordnung
2. Protokollbestätigung der 126. Sitzung
3. Etatverteilung UB
4. Verteilung der Restmittel CIP/WAP und Förderprogramm Digitale Medien
5. Aktuelles aus CMS und UB
6. Verschiedenes

1. Bestätigung der Tagesordnung

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt und die TO wird einstimmig bestätigt.

2. Protokollbestätigung der 126. Sitzung

Das Protokoll der 126. Sitzung wird einstimmig bestätigt.

3. Etatverteilung UB

Frau Braschoss erläutert den vorab verschickten Entwurf zur Etatverteilung.

Derzeit und bis voraussichtlich Juni sind im Etat der UB infolge der SAP-Umstellung nur 71% der Mittel eingestellt. Die Versorgung der Universität mit Literatur kann jedoch so nicht gewährleistet werden. Die UB hat eigene feste Termine und Fristen für die Zahlung von Abonnements und Anschaffung von Literatur, die eine verlässliche Mitteleinstellung und Verfügbarkeit von 100% der Mittel im ganzen Haushaltsjahr vom 1.1. bis 31.12. erfordern. Um Mittelkürzungen im Zuge der SAP-Umstellung zu vermeiden, müssten nach dieser Haushaltspolitik die eingestellten 71% des Gesamtetats bis Juni ausgegeben sein. Das ist mit den Beschaffungserfordernissen in UB nicht machbar.

Die UB nimmt die Etatverteilung in der Praxis daher auf Grundlage von 100%-iger Verfügbarkeit vor. Die Mittel werden 2021 zur Literaturversorgung bei allen Fächern ausreichend sein.

Die UB wird die Medienkommission fortlaufend über den Stand des Mittelabflusses informieren. Die Medienkommission stimmt der von der UB vorgestellten Etatverteilung zu, unter Vorbehalt der tatsächlichen Zuweisung der Mittel im Haushalt. Die Zustimmung erfolgt einstimmig.

4. Verteilung der Restmittel CIP/WAP und Förderprogramm Digitale Medien

Die Höhe der zusammengefassten Restmittel beträgt 95.318 €.

Die beiden eingereichten Anträge von UB und CMS werden diskutiert.

- Die UB möchte eine Reihe von Vorhaben umsetzen. U.a. Austausch von rd. ein Drittel der Monitore zur technischen Verbesserung an den Computerarbeitsplätzen, um den heutigen Nutzeranforderungen zu entsprechen.
- Beim CMS ist die Anschaffung von leistungsstarken Servern für Jypiter und HDL 3 geplant.

Die Medienkommission beschliesst einstimmig: Der Antrag der UB wird (abzüglich eines eingeplanten Betrags für zuvor im Förderprogramm nicht bewilligte Monitore) mit einem Betrag von 33.200 € bewilligt. Mit dem Restbetrag in Höhe von 62.118 € wird der Antrag des CMS unterstützt. Der Restbetrag reicht zur Anschaffung von zwei Servern und zur Kofinanzierung eines dritten Servers, wobei der volle Betrag durch Eigenmittel des CMS erbracht werden soll.

5. Aktuelles aus CMS und UB

CMS, Herr Dreyer berichtet:

- Neue Monitoring Systeme am CMS ermöglichen eine detaillierte Sicht auf die Nutzung. Matrix/Element soll aus CMS-Sicht stärker genutzt werden, weil es eine gute Alternative zu proprietären Angeboten ist.
- Der Vertrag mit Zoom konnte zu guten Konditionen um ein weiteres Jahr verlängert werden.
- Es zeichnet sich deutlich ab, dass der Microsoft-Vertrag nicht nur deutlich teurer werden wird, sondern auch eine Vielzahl von Nachteilen und Unannehmlichkeiten enthalten wird. Vor diesem Problem stehen derzeit alle Hochschulen.
- Die Medienkommission hat großes Interesse an den vorgestellten neuen Nutzungsstatistiken. Herr Dreyer bietet an, für die nächste Sitzung eine Übersicht vorzubereiten.

UB, Herr Degkwitz berichtet:

- Die aktuellen Fragen drehen sich um die Umsetzung von Ausleihe, Nutzerkontakt, Homeoffice und den derzeit in Berlin geltenden Test-Möglichkeiten bzw. -pflichten.

6. Verschiedenes

Für nächste Sitzung soll ein Termin im Sommer gefunden werden. Der Termin wird per E-Mail bekanntgegeben. Vorgesehene Themen: Nutzungsstatistik CMS (Herr Dreyer)